

Motto: "... wie die Löwenzahnketten miteinander verflochten sind, ist unser Leben miteinander verbunden..."

Guten Appetit, gute Gesundheit

Ich denke im Allgemeinen passt zu jedem Kind das Sprichwort: "Er würde für seinen Bauch bis ans Ende der Welt gehen." Das ist richtig so, wir Erwachsene können ja sagen, dass wir hauptsächlich dafür arbeiten, „um etwas zu haben es in die Milch zu mahlen“, ein anderes ungarisches Sprichwort, dass es uns gut geht. Glücklicherweise sind die Kinder, die in unserem Zentrum aufwachsen, dank unserer großzügigen Wohltäter, wirklich gut ernährt.

Die Küche kocht jeden Tag frische Speisen. Die Köchinnen versuchen, die einfallsreichsten und leckersten Gerichte zuzubereiten, und es kann wirklich keine Beschwerde über das Essen geben.

Es gibt sogar in Szentjobb viele Familien, wo die Kinder nicht so gut versorgt sind, wie unsere Jugendlichen. Viele Familien essen zwei oder mehrere Tage dieselbe Speise und freuen sich jeden Tag, auf dem Tisch ein kleines Brot zu haben. Letztes Wochenende haben wir zusammen mit den Schwestern der Franziskanerinnen Lebensmittelpakete zu 20 Familien in Not gebracht.

Wir haben Familien mit mehreren Kindern besucht, die wirklich unter sehr schwierigen Umständen leben. Sie waren sehr zufrieden mit dem Essen, das sie bekommen haben.

Dank unserer großzügigen Unterstützer sind wir wirklich gut ausgerüstet. Eine begeisterte Unterstützerin ist Tante Dorina, Mitglied des Vereins „Wir werden Groß“, die regelmäßig aus Oradea, Obst und Snacks für die Kinder schickt. Letzte Woche haben wir mit den Bewohnern des kleinen Hauses, von einer solchen Obstspende, einen Obstsalat gemacht. Den Kindern hat es wirklich Spaß gemacht, die Früchte zu schälen und in Scheiben aufzuschneiden. Bis die Hausaufgaben erledigt waren, haben wir die Früchte gelassen, aneinanderzureifen. Am Ende wurden die Köstlichkeiten von den Kindern mit großer Freude verzehrt.

Das ist wahrscheinlich eine häufige Sache in einer Familie, aber ein herausragender

Zeitvertreib in einem Kinderheim. Ich hoffe, wenn die Jugendlichen die Einrichtung verlassen, dass sie gerne in ihrem eigenen Haushalt kochen werden. An dieser Stelle sind wir verpflichtet zu versuchen, den Jugendlichen eine Gelegenheit für die Arbeit in der Küche zu schaffen, damit sie gerne bei der Zubereitung des täglichen Essens mitwirken können.

Sr. Serafina





Auch im Regenbogenhaus geht es lebendig zu. Hier arbeitet unser zukünftiger Küchenchef Sergiu jedoch bereits sehr fleißig am Herd. Hier hat er gerade eine Wurst für das Haus gebraten. In den letzten Tagen haben wir uns sehr gefreut, als er in der Kochschule sein Hauptgericht für die Prüfung (Erbsencremesuppe) so ausgezeichnet vorbereitet hat, dass der Prüfler ihn mit der besten Note belohnt hat. Herzlichen Glückwunsch, wir sind sehr stolz auf ihn !!!



Die Schüler der Landwirtschafts- und Industriebereichsschule „Tamási Áron“ aus Bors haben in den letzten Wochen an einer Studienreise in einer Reitschule in der Nähe von Oradea teilgenommen. Hier sind ein paar Fotos zu sehen, die von Andi gemacht wurden, während sie ein

Pferd geputzt hat. Sie haben hier aber auch andere sehr interessante Sachen gelernt, über die Pferdezucht und Pflege der Tiere.



Fastenzeit kreativität

WAS BEDEUTET DAS LEIDEN VON JESUS FÜR DICH ???

Durch Zeichnen, Gedichten, Prosa, sogar Singen ... sag mir, was Fastenzeit für dich bedeutet!

Wie verhältst du dich zu der Leidensgeschichte von Jesus !!!
Bitte die fertigen Arbeiten bis zum 29. März
in die CSS-Kindergruppe hochladen!

